



literarisches quartier ~ alte schmiede

Wien I, Schönlaterngasse 9 Tel: 528 329, 531 962



im Kunstverein Wien mit besonderer Förderung des Kulturamtes der Stadt Wien
und des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst

Programmkonzeption: Kurt Neumann, Karlheinz Roschitz, Reinhard Urbach

Hörspielmuseum: Franz Hiesel

freier Eintritt

programm für april 1983		
6	mittwoch 18.30	györgy ligeti Gespräch mit dem Komponisten anlässlich seines 60. Geburtstages (mit Musikbeispielen)
7	donnerstag 18.30	DOPPELLESUNG ludwig harig (Deutschland) ernst jandl (Österreich)
8	freitag 18.30	PRÄSENTATION DER "PROTOKOLLE" 1/83 mit OTTO BREICHA wilfried ihrig/ulrich janetzki REFERATE gerald bisinger/helmut eisendle/elfriede gerstl/ ernst jandl/friederike mayröcker LESUNGEN gemeinsam mit der GRAZER AUTORENVERSAMMLUNG
11	montag 18.30	literatur aus der schweiz I - SEMINARPROJEKT heinz f. schafroth Referat und Lesungseinleitungen renato p. arlati/urs widmer Lesungen mit Unterstützung durch die Stiftung PRO HELVETIA
12	dienstag 19.00	BERGGASSE 5, STUDENTENCAFE: literatur aus der schweiz II heinz f. schafroth Lesungseinleitungen reto hanny/felix philipp ingold/ matthias zschokke Lesungen mit Unterstützung durch die Stiftung PRO HELVETIA
13	mittwoch 19.00	"SO TANZT DIE GEISHA" - Vortrag, Demonstration, Workshop mit evelyn téri Beispiele klassischen japanischen Tanzes in Originalkostümen
	2. Stock 19.00	HEINZ BRANDTNER/INGRID E. FESSLER lesen und spielen eigene Texte und Kompositionen
15	freitag 18.30	OBERÖSTERREICHISCHE AUTOREN: gerlinde obermeir/friedrich c. zauner
18	montag 18.30	hörspielmuseum: samuel beckett "ASCHENGLUT" - Vorführung 16.4., ORF: "Crueland" von Hubert Wiedfeld
19	dienstag 18.30	benet casablanças KOMPONISTENPORTRÄT (in spanischer Sprache mit Übersetzung) mit Musikbeispielen
20	mittwoch 18.30	LITERATURKREIS PODIUM PRÄSENTIERT annemarie e. moser/ilse tielsch
21	donnerstag 18.30	NEUE MUSIK ASIATISCHER KOMPONISTEN mit giselher smekal mit Musikbeispielen
22	freitag 18.30	"DER LIEDERHAMMER" - Liedermacher in der Alten Schmiede michael frank/kurt winterstein
25	montag 18.30	DOPPELLESUNG hermann hendrich peter weibel
26	dienstag 18.30	vienna art orchestra-mathias rüegg präsentiert Ideen, Werke, Aufnahmen, Musiker
	19.00	BERGGASSE 5, STUDENTENCAFE: peter marginter "Das Rettungslos" (Klett-Cotta)
28	donnerstag 18.30	vienna art orchestra im Quartett mit MATHIAS RÜEGG
29	freitag 18.30	LITERATURZEITSCHRIFTEN: VORSTELLUNG und LESUNG sturzflüge (Bolzano-Bozen) GEORG ENGL/SIEGFRIED HÜLLRIGL/WERNER MENAPACE gemeinsam mit der SÜDTIROLER HOCHSCHÜLERSCHAFT in Wien
1 bis 21 26	mo-fr 10-18 18.00	förderungsgalerie in der alten schmiede TAPISserieENTWURF Meisterklasse o. Prof. Rader-Soulek AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG brigitte redl-mannhartsberger "Mann-Maschine" - Zeichnungen

literarisches quartier- zum monatsprogramm
april 1983

- 7.4.:LUDWIG HARIG,geb.1927 in Sulzbach,Saarland.Lehrausbildung,unterrichtete bis 1970,seither freier Schriftsteller,lebt in Sulzbach.Harig ist als Schriftsteller von Anfang an ein Proponent der konkreten Poesie("Haiku Hiroshima" in Max Benses Reihe 'rot') und des Neuen Hörspiels.Er verbindet zunehmend Methoden und Techniken des experimentellen Schreibens mit Formen des herkömmlichen Erzählens und entgeht auf diese Weise der Erstarrung,in die viele der experimentellen Autoren der 50er Jahre verfallen sind.In diesem Punkt scheint eine Parallele zu ERNST JANDL gegeben,der seine poetischen Verfahren ebenfalls dynamisiert und einer kritischen Überprüfung unterzogen hat.In diesem Jahr sind folgende,jeweils beliderte Neuerscheinungen der Autoren angekündigt:Ludwig Harig/Kurt Halbritter:"Die Ballade vom großen Durst"(Hanser),Ernst Jandl/Jürgen Spohn:"falamaleikum"(Luchterhand).
- 8.4.:Der erste Band der "protokolle" im Jahr 1983 ist Konrad Bayer gewidmet.Wilfried Ihrig (über den 'sechsten sinn') und Ulrich Janetzki (über den 'vitus bering')sind in Österreich erstmals beim Konrad-Bayer-Symposium 1979 in der Alten Schmiede hervorgetreten,sie haben diesen Band zusammengestellt,der theoretisch-literaturwissenschaftliche,persönlich-chronographische und literarische Beiträge beinhaltet.Gerald Bisinger,Helmut Eisendle,Elfriede Gerstl,Ernst Jandl und Friederike Mayröcker lesen ihre Beiträge für diesen Band,Ihrig referiert über "Leseerfahrungen mit dem 'sechsten sinn'",Janetzki faßt seinen Beitrag zu einem Kurzreferat zusammen:"Zu einigen philosophischen Wahlverwandtschaften Konrad Bayers".Otto Breicha,der Herausgeber der "protokolle",wird ebenfalls anwesend sein.
- 11.4.:Das "forum stadtpark" in Graz und das "Literarische Quartier" der Alten Schmiede haben diese zweitägige Veranstaltung konzipiert,um mitzuhelfen,den Schweizer Autoren,die regelmäßig auf Lesereisen nach Österreich kommen,in Hinblick eine freundlichere und interessiertere Aufnahme als bisher zu ermöglichen.In den vergangenen Jahren war das Interesse an der Literatur unseres Nachbarlandes sehr bescheiden und stand in keinem Verhältnis zur zum Teil hervorragenden literarischen (und auch menschlichen) Qualität der Autorengäste.Eingeleitet wird dieses Projekt mit Seminarcharacter von einem Referat Heinz F.Schafroths,das einen Überblick über die Gegenwartsliteratur der Schweiz bieten wird,fünf Autoren,deren Werk kompetent verschiedene literarische Strömungen repräsentieren,werden nach Kurzeinführungen Schafroths aus ihren Arbeiten lesen.Ein sechster Autor,Paul Nizon,hat,offenbar verstört vom literarischen Chauvinismus der österreichischen Leser,seine Zusage zur Mitwirkung wieder zurückgezogen.
- RENATO P.ARLATI,geb.1936 in Zürich,Besuch der Kunstschule,schreibt und malt,arbeitet als Lehrer.Buchveröffentlichungen: "Und spür' im Aufstehn im Gras eine Wendung" (Sauerländer) und "Auf der Reise nach Rom"(Hsg.Franz Böni,Suhrkamp).
- RETO HANNY,geb.1947 in Tschappina,Graubünden.Kindheit auf dem Bauernhof,Lehrer im Bergdorf.Lebt und arbeitet in Zürich.
- Buchpublikationen: "Ruch".Ein Bericht; "Zürich.Anfang September"(beide Suhrkamp).
- FELIX PHILIPP INGOLD,geb.1942 in Basel,lebt in Emmat bei Zürich.Studium in Basel,Paris,Moskau,Prag,Professor für Russistik in St.Gallen.Buchpublikationen über Kunst-,Literatur- und Geistesgeschichte Rußlands,literarische Veröffentlichungen: "Schwarz auf Schnee","Spleen und überhaupt","unzeit"(Klett-Cotta),Gedichte;"Leben Lamberts"; "Literatur und Aviatik",Essays.
- HEINZ F.SCHAFROTH,geb.1932,Studium Germanistik,Althilologie in Bern,Wien und Rom.Dissertation über Grillparzer.Gymnasiallehrer (Deutsch,Latein,Griechisch),Literatur- und Theaterkritiker.Herausgeber von und essayistische Arbeiten über:Günter Eich,Ilse Aichinger,Peter Bichsel,Peter Handke,Adolf Muschg,Friederike Mayröcker,Jörg Steiner,Robert Walser,Max Frisch,Ernst Jandl u.a.m.
- URS WIDMER,geb.1938 in Basel.Studium Germanistik,Romanistik,Geschichte in Basel,Montpellier und Paris.Promotion über deutsche Nachkriegsprosa.Verlagslektor,jetzt freier Schriftsteller in Frankfurt.Übersetzungen,Buchpublikationen (u.a.): "Alois","Die Amsel im Regen im Garten","Schweizer Geschichten","Die lange Nacht der Detektive","Nepal","Das Normale und die Sehnsucht","Vom Fenster meines Hauses aus","Züst oder Die Aufschneider","Das enge Land" (alle Diogenes).
- MATTHIAS ZSCHOKKE,geb.1954 in Bern,Schauspielausbildung,Schauspieler in Bochum,lebt jetzt in Berlin.Robert-Walser-Preis 1981.Erste Veröffentlichung: "Max",Roman (List).
- 15.4.:GERLINDE OBERMEIR,geb.1942 in Wien,Handelsschule,später Journalistin in Linz.Seit 1980 freie Schriftstellerin,nummehr

- in Wien.Arbeiten für Theater und Rundfunk,Märchen,Geschichten,u.a.: "Ich will nicht","Selbstverständlich San Franzisko","Keine Sehnsucht,keine Hoffnung","Bleib stark und liebe die Dichter".Sie wird aus ihrem Buch-mit Zeichnungen von Fritz Aigner-"Das Linzer Ei" lesen.
- FRIEDRICH C.ZAUNER,geb.1936 in Rainbach,lebt ebendort als freier Schriftsteller.Mittelschule in Linz.Studium Theaterwissenschaft ,Germanistik,Philosophie in Wien.Promotion,gleichzeitig praktische Theater- und Rundfunkarbeit.Prosa, Stücke für Rundfunk und Theater,Fernsehen,u.a.: "Spuk","Von draussen rein","Menschenskinder","Kidnapping","Dort oben im Wald bei diesen Leuten",Roman (Zsolnay).
- 20.4.:Anlässlich der regelmäßigen Veranstaltungen des Literaturkreises PODIUM stellen Annemarie E.Moser und Ilse Tielsch ihre im vergangenen Herbst bei Styria erschienenen Bücher vor:"Vergitterte Zuflucht" von Annemarie E.Moser erzählt von einer jungen Frau,deren Leben durch die teilweise freiwillige Abhängigkeit von der psychiatrischen Klinik geprägt ist,"Heimatsuchen " von Ilse Tielsch nimmt einen thematischen Strang ihres Romans "Die Ahnenpyramide" auf,das Schicksal der deutschsprachigen Menschen aus Böhmen und Mähren,nach 1945.
- 22.4.:In der seit Februar laufenden und von Erich Demmer programmierten Reihe "Der Liederhammer" treten Michael Frank aus Niederösterreich und der aktive und originelle Kurt Winterstein auf.
- 25.4.:HERMANN HENDRICH,geb.1934 in Wien.Seit 1959 experimentelle Theaterstücke,Prosa,Filme,mediale Arbeiten."konkretes theater","akustische umgebung 1","multi media 1","vermuten","zehn","rollt es","Stadt:Visuelle Strukturen"(mit Valie Export),"die reise nach de panne".
- PETER WEIBEL,geb.1945 in Odessa,Dichter Filmemacher, Aktionist. Hochschulprofessor an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien.Im vergangenen Juni hat Weibel seinen Band mit Mediendichtung im Literarischen Quartier vorgestellt.
- 26.4.:PETER MARGINTER,geb.1934 in Wien,Dr.jur und Dr.rer.pol., seit 1971 im diplomatischen Dienst,erst in der Türkei,dann in London,seit einigen Jahren wieder in Wien.Sein neuer Roman "Das Rettungslos" behandelt im Kern ein spannendes Phänomen-das der Beziehung "aus schlechtem Gewissen",im weiteren des "Nicht-Eigentlichen",das zwei Menschen zusammenhält-mit beschränkter Haftung,gewissermaßen.
- 29.4.: "Sturzflüge",Zeitschrift der Südtiroler Autorenvereinigung und des Kulturzentrums,auf vier Nummern angewachsen,wird von dem Redakteur Georg Engl vorgestellt.
- Wer probt den Aufstand?Wohl nicht die Literaten aus dem südlichen Tirol;eher gleichen sie Kamikazes,muterprobt im Zerschellen.
- GEORG ENGL,geb.1951,Präsident der SAV.Lyriker,Redakteur bei "Tandem" und Mitherausgeber der "Sturzflüge".
- SIEGFRIED HÜLLRIGL,geb.ca 1947,seit 1969 Korrektor.Lebt in Bozen.
- WERNER MENAPACE,geb.1950,Lyriker und Kritiker,Lektor in Feltre.

PROGRAMMSCHWERPUNKT HÖRSPIELMUSEUM:

Samstag,16.4.,ORF-Landesstudio Wien,15.00:

"Crueland" von HUBERT WIEDFELD

Montag,18.4.,Literarisches Quartier,18.30:

"Aschenglut" von SAMUEL BECKETT

Samuel Beckett,geb.1906 in Dublin.Studium am Dubliner Trinity College,1928 zwei Jahre Lektor für Englisch an der Pariser Ecole Normale Supérieure.Während dieser Zeit lernte er James Joyce kennen,dessen Werke er teilweise übersetzte,außerdem Paul Valéry, Jules Romains,Philippe Soupault und andere hervorragende Franzosen und veröffentlichte seinen grundlegenden Essay "Dante...Bruno...Vico...Joyce".1930 Rückkehr nach Dublin als Dozent für romanische Sprachen.Wanderjahre durch Europa.erste Kurzgeschichten, 1938 endgültige Übersiedlung nach Paris und Veröffentlichung des ersten Romans "Murphy".Während des Kriegs Mitglied der französischen Widerstandsbewegung.Zwischen 1945 und 1950 entstanden die Theaterstücke "Warten auf Godot" und "Endspiel",die Romane "Molloy","Malone stirbt" und "Der Namenlose",sowie die "Novellen und Texte um Nichts",dazu Essays und kleinere Arbeiten,sämtlich in französischer Sprache.Seit Beckett mit diesen Werken weltweite Anerkennung als einer der bedeutendsten Autoren der Zeit fand,schreibt er wieder englisch:neben den Theaterstücken "Krapps letztes Band","Glückliche Tage" und "Spiel" vier Hörspiele.-Davon "Aschenglut",ausgezeichnet mit dem Preis der RAI.

In der Inszenierung von Axel Corti spielen Paula Wessely und Attila Hörbiger die Hauptrollen.

F.H.

förderungsgalerie in der alten schmiede

bis zum 21.4.:Ausstellung TAPISSERIEENTWURF - Meisterklasse o.Prof.Rader-Soulek

26.4.,18 Uhr:AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG BRIGITTE REDL-MANNHARTSBERGER
"Mann-Maschine":Zeichnungen

Öffnungszeiten der Galerie:Montag mit Freitag,10 bis 18 Uhr



Sympathie
verbindet.

ZENTRALSPARKASSE

Hermann Friedl
Der Landarzt
Roman

288 Seiten, Neuleinen mit Schutzumschlag.
Werbemittel: Katalog »Kunst, Geschichte,
Literatur, Viennensia«
öS 248,— sFr 36,— DM 36,—
ISBN 3-224-16612-6

Kurztext: Tragödie eines Arztes, der eine Polioepedemie nicht verhindern kann, an den eigenen Zweifeln, an der dörflichen Isolation und am Mißtrauen und Unverständnis der Bevölkerung zugrunde geht.

J&W Literatur